



Goldgulden 1740

Repräsentative Goldmünze des Kurfürsten Karl Albrecht in seiner Funktion als Reichsvikar nach dem Tod des letzten Kaisers.

Aus diesem Grund erscheint auf der Rückseite der kaiserliche Doppeladler mit bayrischem Brustschild.

Seit dem 8. Jahrhundert bestand das Herzogtum Bayern in Süddeutschland und im Westalpengebiet. 1180 wurde es an die Wittelsbacher Herzöge übertragen. 1329 erfolgte die Trennung in ein pfälzisches und ein bayrisches Herzogtum. Der bayerische Herzog wurde 1623 Kurfürst. 1777 starben die bayrischen Wittelsbacher aus. Der Pfälzer Kurfürst Maximilian Joseph wurde 1806 erster König von Bayern.

Informationen

Herzogtum Bayern (Münzstand)
1740 (Datierung)

Goldgulden
Zahlungsmittel

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F18

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M02920
